

Die Bedeutung der neuen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die SYNLAB

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach der Datenschutz-Grundverordnung zustehenden Rechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden richtet sich massgeblich nach den erbrachten bzw. vereinbarten Dienstleistungen unserer Labortätigkeit. Dieses Informationsschreiben steht Ihnen auch auf unserer Website unter www.synlab.ch/datenschutz zum Download zur Verfügung.

An wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist das jeweils beauftragte SYNLAB Labor, vertreten durch die: SYNLAB Suisse SA

Sternmatt 6

6010 Kriens

Switzerland

Telefon +41 (0)800 393 393

www.synlab.ch

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

datenschutz.ch@synlab.com

Wofür wir Ihre Daten verarbeiten und auf welcher Rechtsgrundlage wir dies tun

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Schweizerische Datenschutzgesetz (DSG) sowie aller weiteren massgeblichen Gesetze:

1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art 6. Abs. 1 lit b) DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt zur Begründung von Labordienstleistungsverträgen und deren Durchführung sowie zu Abrechnungszwecken und zur erforderlichen Kommunikation mit den jeweiligen Einsendern im Rahmen unserer Beauftragung. Mit uns abgeschlossene Labordienstleistungen können dabei durch die unmittelbare Beauftragung der Patienten, durch die Beauftragung der durch Einsender vertretene Patienten oder auf der Grundlage einer unmittelbaren Beauftragung von der SYNLAB durch die Einsender erfolgen.

Die Zwecke der Verarbeitung richten sich dabei in erster Linie nach den durch uns zu erbringenden vertraglichen Leistungen. Zu den vertraglichen Verarbeitungstätigkeiten gehören insbesondere die Erbringung von Laboranalysen, sowie Übermittlung und Speicherung von Laborbefunden und den zugehörigen Informationen.

2. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Daten auch, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren. Dies kann z.B. der Fall sein für die Verarbeitung von Daten für statistische Zwecke oder zum Zwecke der Informationssicherheit.

Widerspruchsrecht

Verarbeitet die SYNLAB Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen. Ihren Widerspruch richten Sie bitte an die angeführte Stelle (Verantwortlicher für die Datenverarbeitung).

3. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs 1a DSGVO, Art. 9 Abs 2a) i. V. m. Art. 7 DSGVO)

Insoweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke durch Sie vorliegt, ist die Rechtmässigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine einmal erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Zu beachten gilt, dass der Widerruf für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor diesem Widerruf getätigt wurden, sind hiervon unberührt.

4. Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit c DSGVO)

Es kann vorkommen, dass wir zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Hierzu zählen z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen sowie ggf. Auskünfte an Behörden.

An wen erfolgt eine Weitergabe der Daten?

Datenverarbeitung in der Unternehmensgruppe

Bestimmte Datenverarbeitungsvorgänge (z.B. Abrechnungen von Labordienstleistungen, IT-Systemserviceleistungen) haben wir in unserer Unternehmensgruppe im Rahmen von Auftragsverarbeitungen gebündelt. Diese werden zentral für alle Unternehmensbereiche durch darauf spezialisierte Unternehmen bzw. Unternehmensbereiche wahrgenommen. Hierbei werden Ihre Daten etwa für telefonische Nachfragen zu Laborbefunden oder zur Rechnungsabwicklung durch ein verbundenes Unternehmen innerhalb der Unternehmensgruppe verarbeitet.

Externe Labore

Bestimmte Labordienstleistungen geben wir im Rahmen unserer Beauftragung an Speziallabore weiter. Diese Labore unterliegen dabei den gesetzlichen Vorgaben zur Schweigepflicht und zum Datenschutz.

Externe Auftragnehmer und Dienstleister (Auftragsverarbeiter)

Zur Erfüllung unserer Aufgaben und der Vertragserfüllung nutzen wir zum Teil weitere externe Auftragnehmer und Dienstleister. Hierunter fallen z.B. die externe Aktenvernichtung, die Erbringung von Logistikleistungen (Proben Transporte) oder IT-Dienstleistungen.

Weitere Empfänger

Darüber hinaus können Daten an Empfänger gehen, an die wir aufgrund gesetzlicher Pflichten zur Weitergabe verpflichtet sind (z.B.: Strafverfolgungsbehörden oder Gerichte) oder an die wir die Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses übermitteln dürfen (z.B.: Inkassounternehmen bzw. Rechtsanwaltskanzleien zur Durchführung von Forderungseinzügen).

Dauer der Datenspeicherung

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Dies umfasst auch die Anbahnung und Abwicklung eines Vertrags/Auftrags. Zusätzlich unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungspflichten, welche sich u.a. aus dem Handelsgesetzbuch ergeben. Schliesslich ergibt sich die Speicherdauer auch nach weiteren gesetzlichen Verjährungs- bzw. Aufbewahrungsfristen, die in der Regel 10 Jahre aber auch bis zu 30 Jahre betragen können.

Datenübermittlung in Drittländer

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten ausserhalb der EU und des Europäischen Wirtschaftsraums EWR) findet nicht statt.

Betroffenenrechte

Sie können über die oben bekannt gegebenen Kontaktdaten Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. (Art. 15 DSGVO). Zudem können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen (Art. 16. und 17 DSGVO). Sie haben das Recht die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 18 DSGVO). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format (Art. 20 DSGVO).

Weitere Hinweise

Massnahmen zur Informationssicherheit und zum Datenschutz

Im Rahmen der Verarbeitung von personenbezogenen Daten haben wir die nach Art. 32 DSGVO erforderlichen technischen und organisatorischen Massnahmen getroffen. Hierzu gehört auch die Verpflichtung unserer Mitarbeiter auf die Vertraulichkeit und den Datenschutz.

Unsere Empfehlung

Bitte händigen Sie das beiliegende Informationsschreiben an Ihre Patienten, die unsere Labordienstleistungen in Anspruch nehmen, aus. Damit kommen Sie in Bezug auf die Zusammenarbeit mit uns als Labordienstleister gegenüber Ihren Patienten der nach der DSGVO geforderten Informationspflicht über die Verarbeitung der personenbezogenen Patientendaten durch unsere Labore nach. Dieses Informationsschreiben steht Ihnen auch auf unserer Website unter www.synlab.ch/datenschutz zum Download zur Verfügung.

Massnahmen zum Schutz der Patientendaten während des Probenversands

Zum Schutz der personenbezogenen Daten Ihrer Patienten empfehlen wir Ihnen im Zuge der neuen DSGVO die Auftrags-scheine mit den Proben so zu verpacken, dass durch das Verpackungsmaterial keine Patientendaten lesbar sind.

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden:

Eidgenössischer Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter
Feldeggweg 1
CH - 3003 Bern
Telefon: +41 (0)58 462 43 95 (Mo. bis Fr., 10.00 bis 12.00 Uhr)
Telefax: +41 (0)58 465 99 96

CH-Version v1.0 - November 2018